

Kleine Anfrage

des Abg. Stefan Teufel CDU

Jungen- und Männergesundheit in Baden-Württemberg

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie bewertet sie den Bericht zu „Jungen- und Männergesundheit in Baden-Württemberg 2015“ allgemein, im Hinblick auf andere Bundesländer und im Hinblick auf die vergangenen Jahre?
2. Plant sie weitere Aktivitäten und Maßnahmen rund um dieses Thema?
3. Wie kann aus ihrer Sicht erreicht werden, dass die zahlreichen Empfehlungen zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung, -förderung und -bildung von Jungen und Männern sowie für die Gesundheitsforschung und -verwaltung breit aufgegriffen und ins Gespräch gebracht werden können?
4. Gibt es einen Grund, weshalb beispielsweise die Jungen- und Männerperspektive nicht in der Landesgesundheitskonferenz vertreten ist?
5. Wie können Vertreter zum Thema Jungen- und Männergesundheit aus ihrer Sicht noch besser in die gesundheitspolitischen Strukturen in Baden-Württemberg eingegliedert werden?

23.09.2015

Teufel CDU

B e g r ü n d u n g

Die Kleine Anfrage beschäftigt sich mit dem Jungen- und Männergesundheitsbericht 2015 und der besseren Einbindung der Vertreter dieses Bereichs in die gesundheitspolitischen Strukturen in Baden-Württemberg.